

# Tagsüber, die Stunde der Schlange: Toshie aus dem Haus Daimonji-ya (Aus der Serie: Die zwölf Stunden im Freudenhaus)



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen  
Einschränkungen

## Worum es geht

Der Farbholzschnitt stammt aus der Serie »Die 12 Stunden im Freudenhaus«. Dargestellt ist die Kurtisane Toshie aus dem Daimonji-ya, ein Haus in dem Kurtisanen lebten und arbeiteten. Toshie trägt einen sogenannten Yukata, ein leichter Baumwollkimono, auch als Badegewand zu verstehen. Auf der rechten Bildseite befindet sich der Shikake - ein Kleiderständer. Vermutlich handelt es sich hier um die Darstellung einer höherrangigen Kurtisane, eine Oiran. Zu ihren Füßen kniet eine Shinzo (junge Kurtisane, im Dienst einer Oiran), die eine Schale mit Lotion für ihre Herrin bereit hält. Bereits im 17. Jahrhundert erschienen Freudenhaus-Führer, die eine Übersicht über die verschiedenen Etablissements gaben und die zur Verfügung stehenden Kurtisanen mit entsprechendem Namen, Rang und Preis kennzeichneten. Die Höhe des Preises richtete sich in der Regel nach dem Rang und dem Aussehen der Frau.

Titel	Tagsüber, die Stunde der Schlange: Toshie aus dem Haus Daimonji-ya (Aus der Serie: Die zwölf Stunden im Freudenhaus)
Inventarnummer	SF Mappe A, III.8
Medium	<u>Druckgraphik</u>
Personen	<u>Kikukawa Eizan</u> (Künstler / Künstlerin)
Datierung	1812-1820
Technik	Farbholzschnitt
Material	Papier
Maße	Höhe: 37,60cm(Blatt) / Breite: 25,50cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Druckgraphik</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, Leihgabe 1976 Sammlung Schloss Fachsenfeld

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?  
Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite